

# KIARA



KIARA - in der Vielzahl der Möglichkeiten nicht zu übertreffen!  
Ob als kurzärmeliges Longshirt, als kuscheliges Sweatkleid mit  
langen Ärmeln, in der bunt gepatchten Variante  
oder eher maritim mit romantischen Kräuselrüschen!



**Vor dem Zuschneiden und Nähen die Anleitung bitte einmal ausführlich durchlesen!**

## Zuschneiden

Alle Teile entsprechend der Schnitteilliste mit Nahtzugabe im geraden Fadenlauf zuschneiden. Die Nahtzugabe sollte an allen Nähten ca. 0,8 - 1 cm betragen, an Saumkanten werden 2-3 cm zugegeben. Auf Maß zuzuschneidende Schnittteile enthalten bereits die Nahtzugabe! Müssen abweichende Nahtzugaben zugegeben werden, so wird dies jeweils in der Anleitung vermerkt! Alle Markierungen des Schnittes auf den Stoff übertragen.



Alle Teile in Kleid- oder Longshirtlänge zuschneiden.

Ebenso lange oder kurze Ärmel zuschneiden.



**Wichtig:** die Markierungen entsprechend der Schnittteile auf den Stoff übertragen.

Dafür entweder kleine Einschnitte in der Nahtzugabe vornehmen oder auf der linken Stoffseite mit Schneiderkreide oder Stoffmalstift anzeichnen.



Halsbündchen und ggf. Bündchenstreifen für die **kurzen** Ärmel zuschneiden.

Deren Länge ist abhängig von der Dehnbarkeit der Bündchenware.



Seitenteile rechts auf rechts an das mittlere Vorderteil nähen, dabei die Markierungen beachten, sie sollten passgenau übereinanderliegen.



Ebenso die rückwärtigen Seitenteile an das mittlere rückwärtige Teil nähen.

**TIPP:** Die Wiener Nähte vorne und hinten jeweils in Richtung Seitennaht bügeln und von rechts mit einem Zierstich betonen. Auch eine mitgefasste Paspel ist ein toller Hingucker.



Eine Schulternaht rechts auf rechts schließen.



Bündchenstreifen längs links auf links falten und leicht gedehnt an den Halsausschnitt nähen.

**TIPP:** Viele hilfreiche Hinweise zum Annähen von Halsbündchen sind in diesem [VIDEO](#) zu finden.



Auf Wunsch die Nahtzugabe nach unten klappen und mit einem dehnbaren Stich, z. B. dem dreigeteilten Zickzackstich, absteppen.

Überstehendes Bündchen abschneiden.



Mit einem Geradstich die Bündchenenden auf der Nahtzugabe aufeinander nähen, so verrutschen die Enden nicht mehr unter dem Overlockfuß.



Mit der Overlock die Schulternaht schließen und das Fadenende in die Naht fädeln.



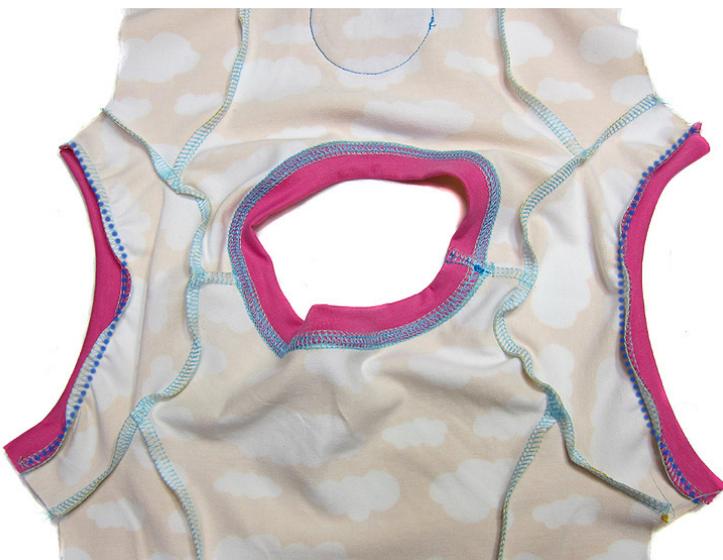
Mit einem kleinen Dreieck die Nahtzugabe im Schulterbereich festnähen.



Entweder die kurzen oder...



... die langen Ärmel annähen. Dabei die Markierungen beachten!



Bei den kurzen Ärmeln an den Säumen jeweils einen leicht gedehnten Bündchenstreifen annähen.



Unterarm- und Seitennähte in einem Zuge schließen.



Lange Ärmel mit einer dehnbaren Naht, z. B. dem dreigeteilten Zickzackstich, säumen.



Unterkante versäubern, dazu das Differential der Overlock ein wenig höher stellen, so legt sich der Saum leichter nach innen.



Unterkante nach innen klappen und säumen.

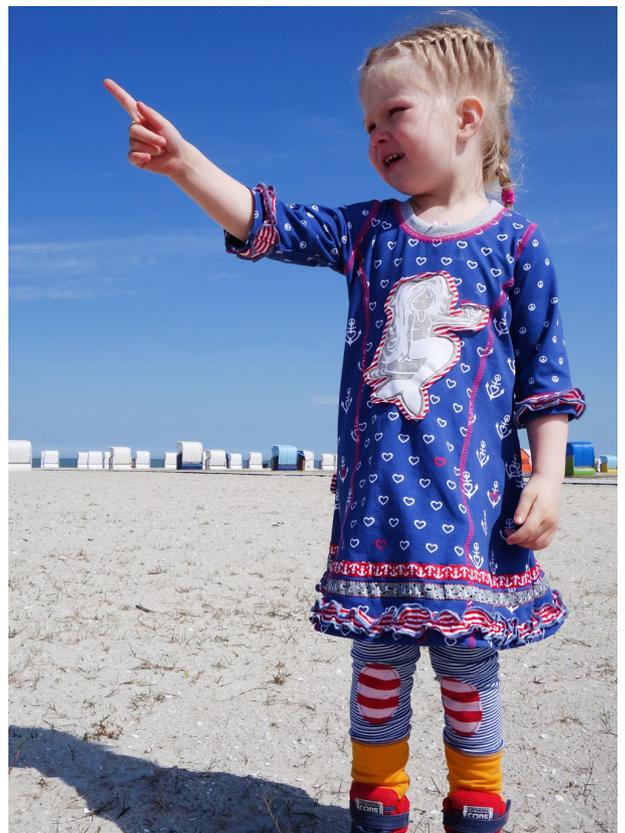
FERTIG!!!



**Tipp:** Toll sehen auch Kräuselrüschen und [Webbänder](#) am Saum des Kleides/Longshirts aus.

Wie man ganz schnell mit der Overlock Kräuselstreifen herstellen kann, zeigt das [VIDEO](#) vom [Rock Insa](#) ab Min. 1:41





Bei Fragen, Anregungen oder Kritik könnt Ihr uns unter [naehfragen@farbenmix.de](mailto:naehfragen@farbenmix.de) kontaktieren.